

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **81 (1963)**

Heft 52

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

schen Verhältnisse Schuld, zum Teil jedoch auch abweichende Erfahrungen sowohl im kanalisationstechnischen Sektor als auch in der biologischen Abwasserreinigung. Einige wenige, zum Teil jedoch wesentliche Druckfehler sollten in einer nächsten Auflage noch bereinigt werden.

Nach Aussage des Verfassers will das vorliegende Buch nur als ein Kompendium verstanden sein, das in gedrängter Form Fingerzeige für den Studierenden, den Entwurfsbearbeiter und den Praktiker enthält. Diese Zielsetzung ist dem Verfasser zweifellos gelungen. Der Verlag hat keine Mittel gescheut, um ein in der Ausstattung entsprechendes Buch herauszubringen. Die Schrift von Koschare ist, im Hinblick auf das vorzügliche Bildmaterial, eine wertvolle Ergänzung zum Taschenbuch der Stadtentwässerung von Dr. K. Imhoff.

Arnold Hörler, dipl. Ing., Zürich

Geotechnische Karte der Schweiz 1 : 2 000 000. Blatt 2: Luzern-Zürich-St. Gallen-Chur. 2. Auflage mit Erläuterungen. Herausgegeben von der *Schweizerischen Geotechnischen Kommission*, Organ der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Bern 1963, Verlag Kümmerly & Frey, Preis mit Erläuterungsheft 24.85 Fr., auf Leinwand mit Stäben 39.85 Fr.

Nachdem die 1934 bis 1938 unter Prof. Dr. Paul Niggli herausgegebenen Kartenblätter der 1. Auflage vergriffen sind, liegt das erste Blatt der 2. Auflage vor. Es wurde auf neuer kartographischer Unterlage von Prof. Dr. F. de Quervain, D. Frey, F. Hofmänner und V. Jenny neu und, wie mir scheint, sehr erfolgreich bearbeitet. Wiederum sind die in diesem Gebiete auftretenden Gesteinskomplexe nach gesteinskundlich-technischen und nicht, wie das sonst bei den geologischen Karten üblich ist, nach stratigraphisch-tektonischen Gesichtspunkten zusammengefasst und dargestellt. Das Blatt ist deshalb auch für den Nichtfachmann leicht lesbar und deutbar. Besonders ausgeschieden sind Ausbeutestellen von Locker- und Festgesteinen wie Kies, Lehm, Kalk, Granit usw. Verarbeitungsstellen dieser Rohstoffe wie Ziegeleien, Zementfabriken usw., ferner Mineralquellen und Thermen, Orte von Tiefbohrungen auf Steinsalz oder Erdöl, Kohle, Erdgas- und Torfvorkommen usw.

In der rechten oberen Ecke findet sich eine von H. Jäckli neu bearbeitete Karte der letzten Vergletscherungen der Schweiz 1 : 1 000 000 mit der Darstellung der ehemaligen Eisoberfläche, alter Abflussrinnen, eiszeitlicher Schottervorkommen und der heutigen Vergletscherung.

Diese schöne Karte wird der Ingenieur gerne als erste Uebersicht benützen, sie auch in seinem Wagen mitführen oder gar seine Bürowand damit zieren.

Dr. A. von Moos, Zürich

Neuerscheinungen

Untersuchungen über Strömungsvorgänge an Schaufelenden in der Nähe von Wänden. Von R. Hürlimann. Nr. 31 der Mitteilungen aus dem Institut für Aerodynamik an der ETH. 71 S. mit 54 Abb. Zürich 1963, Verlag Leemann. Preis geh. 17 Fr.

Zur Praxis der theoretischen Elektronenoptik. Von L. G. Preuss. Publ. Nr. 11 der Abteilung für industrielle Forschung am Institut für Technische Physik der ETH. 83 S. Zürich 1963, Buchdruckerei Leemann AG.

Prüfzettel des SEV. Liste Nr. 23. Herausgegeben von den Technischen Prüfanstalten des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins (SEV). 149 S. Zürich 1963, FABAG, Fachschriftenverlag & Buchdruckerei AG.

Jahresbericht und Rechnung der Technischen Prüfanstalten des SEV für das Jahr 1962. Herausgegeben vom Schweizerischen Elektrotechnischen Verein. 33 S. Zürich 1963, FABAG, Fachschriftenverlag & Buchdruckerei AG.

Résultats de récentes recherches relatives au dimensionnement des fondations des chaussées. Par D. Bonnard. Die Geotechnik im neuzeitlichen Strassenbau. Von G. Schnitter. Nr. 44 der Veröffentlichungen der Schweizerischen Gesellschaft für Bodenmechanik und Fundamentstechnik. Zürich 1963.

D'e Dimensionierung des Strassenoberbaues mit flexibler Decke. Von G. Schnitter und R. Jenatsch. Geotechnische Probleme beim Bau schweizerischer Nationalstrassen. Von A. von Moos. Nr. 45 der Veröffentlichungen der Schweizerischen Gesellschaft für Bodenmechanik und Fundamentstechnik. Zürich 1963.

Entstehen und Verhalten ortsüblicher Aussenputze. Vergleichsuntersuchungen zur Bestimmung des Mischungsverhältnisses von

Mörteln. Berichte der Arbeitsgruppe Putz beim Bundesminister für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung. Erstattet von W. Piepenburg und K. Alberti. Heft 29 der Berichte aus der Bau-forschung. 118 S. mit 146 Abb. und 139 Tabellen. Berlin 1963, Verlag Wilhelm Ernst & Sohn. Preis DM 25.50.

Ein Verfahren zur Ermittlung der Leistungsfähigkeit von Strassen und unregelmäßig geformten Verkehrsknoten mit Hilfe der Theorie der Zeitlücken. Von R. Wörner. Heft 55 (neue Folge) der Forschungsarbeiten aus dem Strassenwesen. 30 S. Bad Godesberg 1963, Kirschbaum Verlag. Preis kart. 12 DM.

Wettbewerbe

Berufsschulhaus in Horgen (SBZ 1963, H. 40, S. 706). Im Preisgericht ist Arch. Werner Frey durch Arch. Ernst Gisel ersetzt worden.

Ankündigungen

Aktuelle Probleme der Orts- und Regionalplanung

Die schweiz. Verwaltungskurse an der Hochschule St. Gallen führen in Verbindung mit der Schweizerischen Vereinigung für Landesplanung (VLP) über dieses Thema am Donnerstag und Freitag, 23. und 24. Januar 1964, in Luzern (Lokal wird später bekanntgegeben) einen Kurs durch. Die Referenten sind: Dr. Rudolf Stüdeli, Zentralsekretär der VLP, Hans Aregger, Chef des Regionalplanungsamtes des Kantons Zürich, dipl. Ing. ETH Otto Wallimann, Kantonsingenieur, Sarnen, Privatdozent Dr. Adolf Reimle, kantonaler Denkmalpfleger, Kriens, dipl. Arch. ETH Jakob Maurer, technischer Leiter der Regionalplanung Zürich und Umgebung, Dr. Max Hofstetter, Departementssekretär, Luzern, Prof. Dr. Riccardo Jagmetti, ETH, Prof. Dr. Theo Keller, Hochschule St. Gallen.

Die Teilnehmergebühr beträgt für den ganzen Kurs 35 Fr. Für Personen, die im Dienste einer der Schweizerischen Verwaltungskurse als Mitglied angeschlossenen Verwaltung stehen oder einem als Mitglied beigetretenen Personalverband angehören, ermässigt sie sich auf 25 Fr. Anmeldungen sind bis 4. Jan. 1964 an das Sekretariat der Schweizerischen Verwaltungskurse, Dufourstrasse 40a, St. Gallen, erbeten. Die Teilnehmergebühr ist auf Postcheck-Konto St. Gallen IX 7808 einzuzahlen. Auf Grund der Anmeldung zum Kurs werden die Unterlagen zur Zimmerbestellung zugesandt.

ESRO, European Space Research Organisation

Diese Organisation (vgl. SBZ 1962, S. 630 und 1963, S. 776) sucht Fachleute für die Besetzung von Arbeitsplätzen der Forschungsanstalten in Delft, Darmstadt und Kiruna. In Frage kommen Bau-, Maschinen- und Elektroingenieure im Alter von 30 bis 40 Jahren; Dauer der Beschäftigung mindestens 2 bis 3 Jahre, unter Umständen dauernd. Anmelde-termin ist der 15. Jan. 1964. Auskunft gibt Prof. Marcel Golay, Directeur de l'Observatoire, rue Chs-Galland, Genève.

Schweizerische Bauzeitung, 81. Jahrgang

Einbanddecken, dunkelrot mit Goldprägung, liefert die Buchbinderei H. Boss, Zürichbergstrasse 22, Zürich 7/32, Tel. (051) 32 95 53, zum Preise von Fr. 7.60 netto. Alle an uns gerichteten Bestellungen von Einbanddecken geben wir an diese Firma weiter. — Die blaue Decke mit weisser Prägung liefert die Buchbinderei E. Nauer, Hottingerstrasse 67, Zürich 7/32, Tel. (051) 32 08 72, zum Preise von Fr. 7.60 netto. — Das Einbinden des Jahrganges kostet an beiden Orten Fr. 22.50 einschliesslich der Decke.

Sammelmappen «Zefiz» für die Aufbewahrung der Hefte im Laufe des Jahres, schwarz mit Goldprägung, liefert die Buchbinderei G. Vuichoud, sous Hôtel Montreux Palace, Montreux, Tel. (021) 6 23 27, zum Preise von Fr. 13.— netto.

Berichtigungen sind zusammengestellt auf dem Berichtigungsblatt, das diesem Heft beiliegt. Man kann sie entweder gesamthaft beim Inhaltsverzeichnis oder ausgeschnitten an den betreffenden Stellen einkleben.

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch; Zürich 2, Dianastrasse 5, Telefon (051) 23 45 07 / 08.